

# Fast schon wieder in Bestform

**BADMINTON:** Werthers Jonas Osterloff überzeugt bei Comeback nach langer Verletzungspause

VON MATTHIAS SCHMIDT

■ Altkreis Halle. Zum Hinrundenschluss feierten die Badmintonteams der Spvg. Steinhagen zwei Siege: Die »Erste« holte wichtige Punkte im Abstiegskampf der Bezirksklasse, die »Zweite« schnuppert weiter Aufstiegsluft in der Kreisliga. Für drei der vier Wertheraner Mannschaften sind Auf- und Abstieg dagegen weit entfernt. Deshalb bündelt der TV in der Rückrunde alle Kräfte für den Klassenerhalt der ersten Mannschaft.

**BEZIRKSLIGA: 1. BC Vlotho II - TV Werther I 7:1.** Der Spitzenreiter war eine Nummer zu groß für den TV, der auf die verletzten Stefan Sahrhage und Olli Krüger verzichten musste. Für Lichtblicke sorgten Jonas Osterloff und Dennis Koppensiek. Osterloff hatte im November vergangenen Jahres einen Achillessehnenriss erlitten, feierte am Samstag sein Comeback in der »Ersten« und holte im Doppel mit Timm Schoening den Ehrenpunkt. U 19-Spieler Dennis Koppensiek verlor sein Einzel zwar knapp, zeigte dennoch eine starke Leistung. „Auf die beiden war ich trotz der Niederlage wirklich stolz“, freute sich Werthers Trainer Stefan Sahrhage.

**BEZIRKSKLASSE: TV Werther II - 1. SC Bad Oeynhausen III 7:1.** Auch beim Sieg der Reserve stand Jonas Osterloff im Mittelpunkt, er spielte erstmals nach seiner Verletzung ein Einzel. „Man konnte Jonas Gemütszustand anhand der Ergebnisse genau nachvollziehen“, grinste Stefan Sahrhage. Zunächst noch unsicher, verlor Osterloff den ersten Satz 14:21, mit mehr Sicherheit gewann er den zweiten Satz 21:17, bevor er beim 21:9 im Entscheidungssatz beinahe wieder in alter Form spielte. „Ansonsten war das ein ganz sicherer Sieg, mit dem alle Zweifel am Klassenerhalt beseitigt sind“, bilanzierte Sahrhage.

**Spvg. Steinhagen I - BC Ajax Bielefeld III 5:3.** Wichtiger Sieg für die Spvg., die die rote Laterne dem Gegner mitgab. Zu einem Wiedersehen kam es für Bastian Linneweber. Vor vier Jahren war der 21-Jährige von Steinhagen nach Bielefeld gewechselt, jetzt musste er die Niederlage gegen seinen Ex-Verein ertragen. „Aber zum Glück gibt es ja noch



**Feines Händchen:** Jonas Osterloff hat trotz langer Pause nichts verlernt. Für Werthers »Erste« holte er mit Timm Schoening den Ehrenpunkt, in der Reserve gelang ihm ein Einzelsieg.

FOTO: E. HUFENDIEK

die Rückrunde, da schlagen wir Steinhagen dann“, kündigte »Linne« eine Revanche an.

**KREISLIGA: Spvg. Steinhagens Reserve bleibt in Reichweite der Tabellenspitze, der Rückstand auf Spitzenreiter Friedrichsdorf beträgt nur einen Punkt. Das knappste Match war das Damendoppel. Meike Gehra und Nicole Koczorek siegten mit 24:22, 12:21, 21:17 und sicherten so den vierten Saisonsieg.**

**TV Verl III - TV Werther III 4:4.** Obwohl Werther kein Damendoppel stellte, erreichte der TV bei den ungeschlagenen Verlierern einen Punktgewinn. Basis dafür waren Werthers Herren, die alle drei Einzel sowie das zweite Doppel für sich entschieden. „Das kann man schon als Erfolg verbuchen, schließlich war Verl bis dahin Tabellenführer“, freute sich Stefan Sahrhage.

**JUGEND-LANDESLIGA: Post SV Brilon - Spvg. Steinha-**

**gen 5:3.** Wie gewonnen, so zerronnen: Zuletzt hatte Steinhagen noch die Tabellenführung beim direkten Konkurrenten aus Paderborn verteidigt. Durch die Niederlage in Brilon rutschte die Spvg. nun auf Tabellenplatz zwei ab. Raphael Dalpkes doppelter Punktgewinn im Einzel und im Doppel mit Sebastian Birke konnte die Niederlage nicht abwenden, da ansonsten nur Falk Olias im dritten Einzel sein Match erfolgreich gestaltete.